



ÖFFENTLICH

DN.: 2011/0231 vom 19.10.2011

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Familie, Jugend, Schule und Sport	30.11.2011	vorberatend
Stadtrat	15.12.2011	beschließend

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	FB II

Beratungsgegenstand

Antrag des Jugendparlamentes vom 19.05.2011 auf Aufstellung von Sitzgelegenheiten am Marktplatz sowie Ergänzung vom 05.08.2011

Beschlussvorschlag:

Der Antrag des Jugendparlamentes vom 19.05. / 05.08.2011 wird genehmigt. Am Valverdeplatz wird eine zusätzliche Sitzbank aufgestellt. Zum Marktplatz sollen 2 vorhandene Sitzbänke aus der Bahnhofstraße umgesetzt werden. Stattdessen sollen hier Holzleisten auf vorhandene Mauern von Fahrradständern und Beeten als Sitzgelegenheit aufgebracht werden.

Sachdarstellung:

Mit Schreiben vom 19.05.2011 (Anlage) beantragt das Jugendparlament das Aufstellen von Sitzgelegenheiten am Marktplatz sowie mit Schreiben vom 05.08.2011 (Anlage) als Ergänzung das Aufstellen von Sitzgelegenheiten auch auf dem Valverdeplatz sowie das Versehen von vorhandenen Mauern von Fahrradständern und Blumenbeeten in der Innenstadt mit Holzleisten, um somit als Sitzgelegenheit zu dienen.

Marktplatz:

Auf dem Marktplatz gibt es derzeit keine Sitzgelegenheiten. Die Sitzgelegenheiten in der Glaswarthalle wurden vor längerer Zeit abgebaut, da die Warthalle nicht zweckentsprechend genutzt wurde. Trotzdem warten dort z.B. viele Personen, auch viele ältere Leute, auf die Busse. Diesen Personen sollte eine Sitzgelegenheit angeboten werden. 2 Sitzbänke (2-sitzig) könnten unter Dach, jedoch außerhalb der Glaswarthalle an der Längsseite des ehemaligen Toilettengebäudes, von der Innenstadt zum Marktplatz umgesetzt werden (siehe unten). An dieser Stelle würden die Bänke auch nicht dem Kirmesbetrieb stören.

Valverdeplatz:

Am Rande des Valverdeplatzes in Richtung Parkplatz Fürstenbergstraße befindet sich eine 2-sitzige Metallbank. Rund um die Ochtruper Nachtigall herum ist jedoch noch genügend Platz. Hier sollte noch eine weitere Bank derselben Bauart (Kostenpunkt 700 €) ergänzt werden.

Mauern mit Holzleisten versehen:

In der Fußgängerzone befinden sich 4 Sitzbänke (jeweils 2-sitzig) vor der Hauptstelle der Sparkasse, vor ehemals Airport (Tedi), am Brunnen ten Brink sowie gegenüber Bierbaum. In der Fußgängerzone befinden sich verschiedene Mauern von Fahrradständern und Beeten. Hier sollten punktuell die Oberkanten der Mauern mit Holzleisten versehen werden, um so zusätzliche Sitzmöglichkeiten zu schaffen. Folgende Standorte werden vorgeschlagen: das aufgemauerte Beet am Brunnen ten Brink / die Mauer des Fahrradständers vor Drogerie Rossmann / und die Mauer des Fahrradständers gegenüber Bierbaum. Durch diese Maßnahme könnten die beiden Sitzbänke am Brunnen ten Brink sowie gegenüber Bierbaum entfernt und am Marktplatz installiert werden (siehe oben).

Sofern die weitere Ausstattung mit Sitzgelegenheiten zu Problemen führen sollte, können die Holzleisten einfach und ohne großen Kostenaufwand wieder entfernt werden.

Für den Bereich der Weinerstraße und des oberen Abschnitts der Bahnhofstraße sollte der im Stadtentwicklungskonzept (STEK, Seite 35) geplanten Möblierung (Laternen, Bänke, Fahrradstellplätze, Abfallbehälter) der Innenstadt nicht vorgegriffen werden. Hierfür wurde eigens ein Arbeitskreis eingerichtet.

Umweltrelevanz:

keine

Haushaltrechtliche Beurteilung:

Für eine Sitzbank am Valverde-Platz muss mit Kosten von 700 € gerechnet werden. Ein laufender Meter Bank aus Hartholzleisten kostet 30 €; für die oben vorgeschlagenen rund 10 Meter also ca. 300 € Materialkosten. Die Ausführung kann durch die Stadtschreinerei erfolgen.

Generationengerechtigkeit:

Gerade für ältere Personen bietet es sich an, die Innenstadt mit zusätzlichen Sitzgelegenheiten auszustatten.

Im Auftrage:

Engelmann